

Strassenräume klimaangepasst gestalten

Herausforderungen und Synergien

Student



Sandro Utzinger

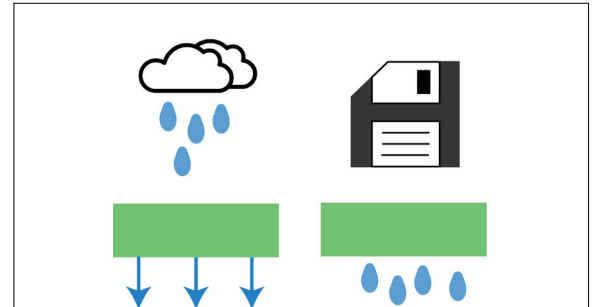
Einleitung: Der Klimawandel bringt weitreichende Folgen für Städte und ihre Bevölkerung mit sich, insbesondere durch zunehmende Hitzewellen und Starkregenereignisse. Diese extremen Wetterbedingungen stellen Städte vor grosse Herausforderungen, die innovative Anpassungsstrategien erfordern. Strassenräume tragen durch ihre Beschaffenheit stark zur Hitzebelastung in Städten bei und können eine zentrale Rolle in der Klimaanpassung übernehmen. Die Vielzahl an Ansprüchen und Anforderungen an den Strassenraum erschweren die Umsetzung von Anpassungsmassnahmen erheblich. Im Verlauf der Arbeit wird aufgezeigt, welche Massnahmen ergriffen werden können, um die Strassenräume klimaangepasst zu gestalten und welche Herausforderungen und Konflikte sich daraus ergeben können.

Vorgehen: Die Grundlage dieser Arbeit bildet eine Literaturrecherche zu den Themen Stadtklima und Klimaanpassung. Darauf aufbauend fand eine intensive Auseinandersetzung mit dem Strassenraum statt. Es wird aufgezeigt, welche Elemente in einem klimaangepassten Strassenraum vorkommen können und welche Herausforderungen, Konflikte sich dabei ergeben. Im Anschluss wurden hierfür Herangehensweisen und Lösungsansätze erarbeitet. Um einen Praxisbezug zu erhalten, wurden drei Zürcher Agglomerationsgemeinden betrachtet. Dies mit dem Ziel, zu erfahren, wie Gemeinden mit Klimaanpassungsmassnahmen im Strassenraum umgehen. Hierfür wurden insgesamt fünf Leitfadeninterviews geführt.

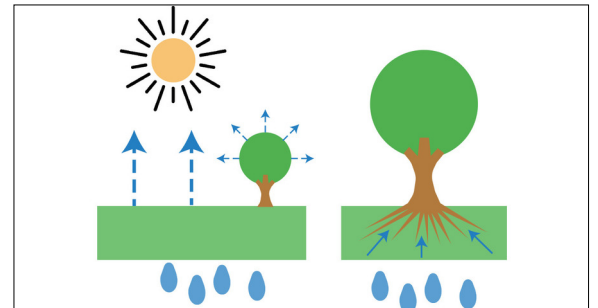
Fazit: Strassenräume bieten ein erhebliches Potenzial für Klimaanpassungsmassnahmen. Es zeigt sich jedoch, dass die Planung und Umsetzung zahlreiche

Herausforderungen und Konflikte mit sich bringt. Gleichzeitig bestehen jedoch auch viele Synergien, die es zu nutzen gilt. Angesichts dieser komplexen Situation ist es entscheidend, eine möglichst konkrete Gesamtstrategie für dieses Thema zu entwickeln. Ein wichtiger Punkt ist, dass die Akzeptanz und das Verständnis in der Bevölkerung für die Notwendigkeit der Massnahmen gesteigert werden können.

Grundfunktion von blau-grünen Infrastrukturen:
Regenwasser versickern & Regenwasser speichern
Eigene Darstellung

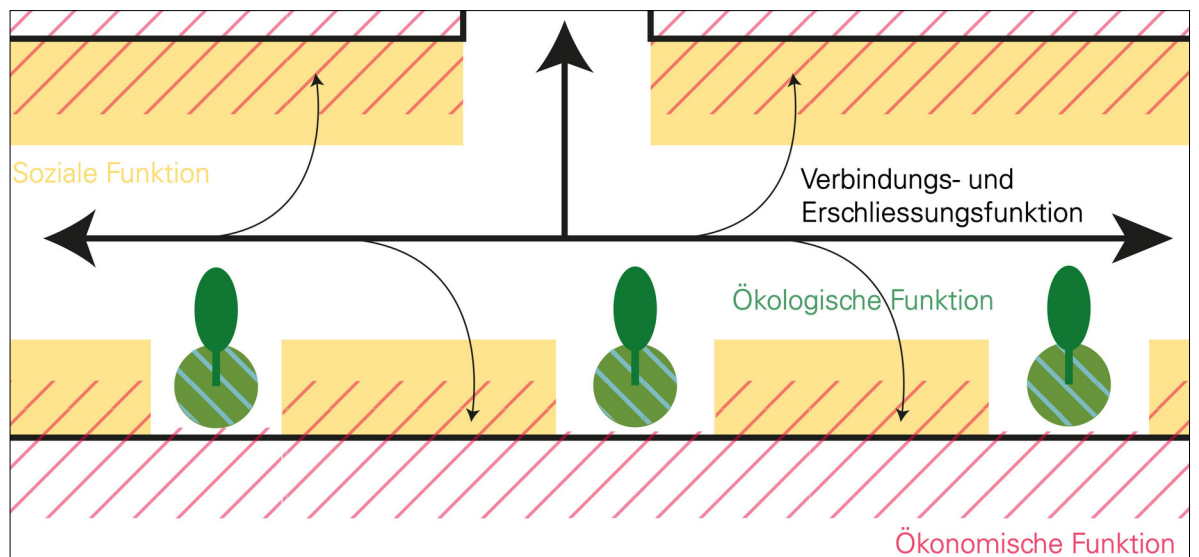


Grundfunktion von blau-grünen Infrastrukturen:
Regenwasser verdunsten & Regenwasser verwenden
Eigene Darstellung



Schema: Funktionen des Strassenraums

Eigene Darstellung, angelehnt an LILAS / Katarina Bajc



Referentin
Prof. Dr. Tanja Herdt

Themengebiet
Raumentwicklung und
Landschaftsarchitektur